

Verhaltensrichtlinien und Ehrenkodex für Trainer*innen* im Niedersächsischen Turner-Bund (NTB)

Präambel

Trainer*innen im NTB übernehmen eine zentrale Rolle in der sportlichen, sozialen und persönlichen Entwicklung der ihnen anvertrauten Sportlerinnen. Sie sind nicht nur Fachkräfte für die inhaltliche Gestaltung ihrer Angebote, sondern auch Vorbilder und Vertrauenspersonen.

Der **Niedersächsische Turner-Bund (NTB)** und die **Niedersächsische Turnerjugend** setzen sich gemeinsam mit ihren Mitgliedsvereinen für das Wohlergehen aller Sportler*innen und Engagierten ein. Sie stehen für ein respektvolles, sicheres und wertschätzendes Miteinander und verpflichten sich zur Prävention von Gewalt und Diskriminierung.

Diese Verhaltensrichtlinien und der Ehrenkodex bieten eine klare Orientierung für Trainer*innen im NTB – unabhängig davon, ob sie im Leistungssport, Breitensport oder im Gesundheitssport tätig sind.

1. Grundsätze und Werte im Trainer*innenberuf

Trainer*innen im NTB ...

- ✓ setzen die **Gesundheit, Sicherheit und positive Entwicklung** der Sportler*innen an erste Stelle.
- ✓ behandeln alle Sportler*innen **respektvoll, wertschätzend und fair**, unabhängig von Alter, Geschlecht, sozialer oder ethnischer Herkunft, Religion oder Leistungsniveau.
- ✓ vermitteln die Werte des Sports, insbesondere **Fair Play, Respekt, Teamgeist und Disziplin**.
- ✓ sind sich ihrer **Vorbildfunktion** bewusst und handeln entsprechend.
- ✓ verpflichten sich zu einem **gewaltfreien und diskriminierungsfreien Umgang** mit allen Beteiligten.
- ✓ stehen für ein positives und motivierendes Trainingsumfeld, das Entwicklung ermöglicht.



2. Rechte und Pflichten von Trainer*innen

2.1 Rechte der Trainer*innen

Trainer*innen haben das Recht auf ...

- ✓ eine **respektvolle und faire Behandlung** durch Sportler*innen, Eltern, Funktionär*innen und Kolleg*innen.
- ✓ **Schutz vor körperlicher oder emotionaler Gewalt**, einschließlich Mobbing, unbegründeter Anschuldigungen und Herabsetzungen.
- ✓ eine **angemessene Ausstattung mit Befugnissen und Ressourcen**, um ihrer Verantwortung gerecht zu werden.
- ✓ **Transparenz über ihre Aufgaben und Pflichten** sowie eine angemessene Einbindung in vereinsinterne Entscheidungen.
- ✓ **Anerkennung und Unterstützung** für ihr Engagement.
- ✓ regelmäßige **Weiterbildungsmöglichkeiten** zur Entwicklung ihrer fachlichen und sozialen Kompetenzen.

2.2 Pflichten der Trainer*innen

Trainer*innen verpflichten sich ...

- ✓ die **Gesundheit und Sicherheit** ihrer Sportler*innen durch geeignete Trainingsgestaltung, Schutzmaßnahmen und Verletzungsprävention zu gewährleisten.
- ✓ ärztliche Empfehlungen zu respektieren und keine medizinischen Ratschläge zu geben, für die sie nicht qualifiziert sind.
- ✓ den **Schutz der Privatsphäre** zu achten und persönliche Informationen vertraulich zu behandeln.
- ✓ körperliche Berührungen nur **situationsgerecht, fachlich begründet und mit Zustimmung** der Sportler*innen einzusetzen.
- ✓ auf Strafen, Erniedrigung, **sarkastische oder aggressive Kommunikation** zu verzichten.
- ✓ Sportler*innen in schwierigen Momenten **zu unterstützen, nicht abzustrafen oder zu ignorieren**.
- ✓ alle Mitglieder der Trainingsgruppe **gleichwertig zu behandeln und niemanden zu bevorzugen oder auszuschließen**.

*Der Begriff Trainer*innen wird synonym für ALLE Übungsleiter*innen und Trainer*innen genutzt.

3. Untersagte Verhaltensweisen

Trainer*innen im NTB dürfen ...

- Sportler*innen nicht zu Übungen zwingen oder über ihre Grenzen hinausdrängen.
- körperliche Berührungen nicht als Strafe oder zur Durchsetzung ihres Willens einsetzen.
- keine sexistische, diskriminierende oder beleidigende Sprache verwenden oder Mobbing dulden.
- keine **1:1-Situationen** mit Kindern und Jugendlichen ohne Schutzmaßnahmen durchführen. Dazu gehören:
 - Regelmäßige Fahrten zum Training oder zu Wettkämpfen in 1:1-Konstellationen (Ausnahmen bedürfen einer schriftlichen Erlaubnis der Eltern).
 - Einzeltraining ohne weitere anwesende Personen (Sechs-Augen-Prinzip oder schriftliche Erlaubnis notwendig).
 - Freizeitaktivitäten außerhalb des Trainings in 1:1-Konstellationen.
 - Treffen im privaten Umfeld ohne Anwesenheit einer weiteren Betreuungsperson.
 - nicht gemeinsam mit Kindern oder Jugendlichen in einem Zimmer übernachten (Ausnahme: Großraumübernachtungen in Turnhallen oder Klassenzimmern bei Turnfesten).
 - nicht gemeinsam mit Kindern oder Jugendlichen duschen oder saunieren.
 - keine Geheimnisse mit Kindern oder Jugendlichen haben – Transparenz ist oberstes Gebot.
 - keine Privatgeschenke an Sportler*innen machen, die nicht mit einer weiteren Person abgesprochen sind.

4. Kommunikation und Zusammenarbeit

Trainer*innen verpflichten sich ...

- regelmäßigen Kontakt zu Eltern oder Erziehungsberechtigten** zu halten, besonders wenn Probleme auftreten.
- konstruktiv mit Kolleg*innen, Funktionär*innen und Verbandsstrukturen zusammenzuarbeiten.
- ihre Sportler*innen durch positives Feedback und individuelle Förderung zu unterstützen.
- mehr Wert auf die **Entwicklung von Fähigkeiten und Fortschritten** zu legen als auf Platzierungen im Wettkampf.
- für ein **fares und motivierendes Trainingsklima** zu sorgen.
- Vorbild im Umgang mit Alkohol, Nikotin und anderen Substanzen** zu sein, solange sie die Verantwortung für Kinder und Jugendliche tragen.

5. Verantwortung und Umgang mit Beschwerden

Trainer*innen verpflichten sich ...

- Beschwerden oder Bedenken **ernst zu nehmen und sachgerecht zu dokumentieren**.
- sich an die **verbindlichen Verfahren des NTB** zu halten, wenn sie von Konflikten, Anschuldigungen oder Verdachtsfällen erfahren.
- Kinder, Jugendliche und Erwachsene aktiv **zu ermutigen, sich bei Problemen an Vertrauenspersonen zu wenden**.
- bei Verstößen gegen diesen Ehrenkodex einzuschreiten und Verstöße zu melden.

Falls Bedenken oder Beschwerden bestehen, sollten sich betroffene Personen an die **zuständigen Vertrauenspersonen im NTB oder in ihrem Verein** wenden.

6. Verbindlichkeit und Selbstverpflichtung

Trainer*innen im NTB übernehmen eine große Verantwortung. Ihr Verhalten prägt die Athletinnen, den Sport und die gesamte Sportgemeinschaft. Mit meiner Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieser Verhaltensrichtlinien und des Ehrenkodexes.

Name: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

